OdA
Gesundheit und Soziales
Graubünden

b·gs

Forum FaBe

Dienstag, 26. September 2023

Protokoll

Heute dabei

- Kernteam: **Christian Stalder**
- Entschuldigt: **Evi Caspar, Yvonne Schneller-Kolb**
- **Pierpaolo Lorenzetto**, Berufsinspektor, Amt für Berufsbildung

Aus der OdA G+S Graubünden

- **Susanne Hollenstein**, Bereichsleiterin Grundbildung
- **Sandra Peng**, Bereichsleiterin Dienste / Marketing

Unser Programm

Hauptthema Transversale Kompetenzen

- Input
- Workshop mit Arbeitsgruppen
- Präsentationen der Arbeitsgruppen

15 – 15.30

Kurzinfos: 16.30 Uhr

- Lehrstellenstatistik
- Infos aus dem üK
- QV 2024 nach revidierter Bildungsverordnung
- Berufsmarketing

Ende: 17.15 Uhr

Erkenntnisse aus dem letzten Forum

Viele Leistungsziele der transversalen Handlungskompetenzen kommen verteilt in anderen Praxisaufträgen vor. Die Beobachtung und Bewertung kann auch in Alltagssituationen geschehen.

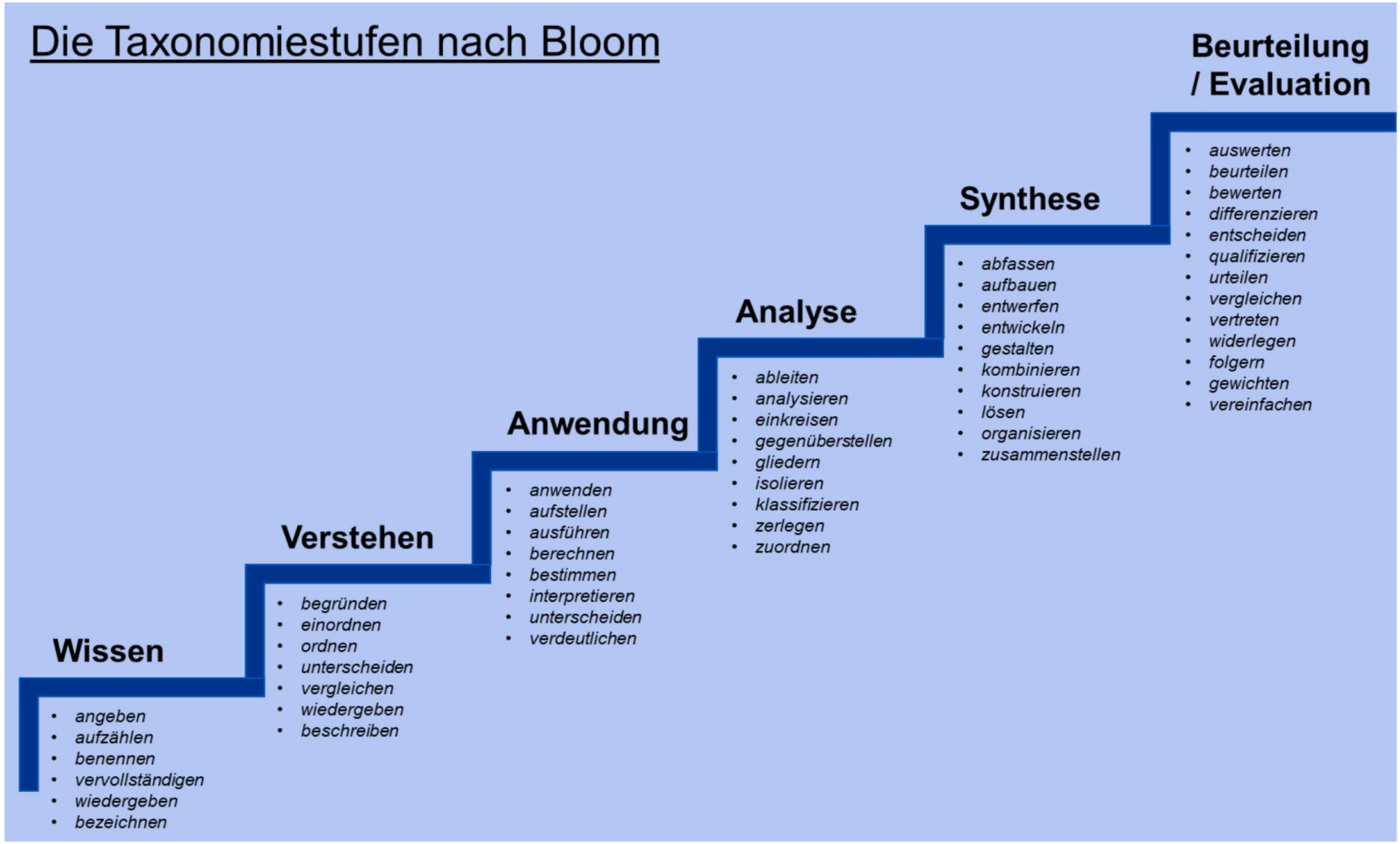
Transfer: Grobplanung pro Semester machen, Feinziele kurzfristig setzen, Lernortkoordinationstabelle als Leitlinie betrachten und flexibel berücksichtigen anhand von Beobachtungen im Alltag: In welchen Leistungszielen ist Unterstützung vermehrt notwendig?

In anspruchsvollen Situationen lehren mit Begleitung - intensiver Austausch BB / LE im Alltag und in der Situation. Bereitschaft / Reife der LE muss vorhanden sein, um Thema behandeln zu können.

Schwerpunkt heute

lehren – prüfen – bewerten von transversalen Handlungskompetenzen

lehren – prüfen - bewerten



lehren – prüfen - bewerten

Unterschiede je nach Handlungskompetenz

- Klar umschriebene Tätigkeit – Entwicklungsprozess
- Geplante Tätigkeit – unvorhersehbare Ereignisse
- Alltagssituation – seltene Situation
- Quantitativ – qualitativ
- …

lehren – prüfen - bewerten

Aufgabe 1: Meilensteinen und Bewertungskriterien für transversale Handlungskompetenzen definieren

Semester
Meilenstein
Bewertungskriterien

lehren – prüfen - bewerten

Meilensteinen und Bewertungskriterien

Erkenntnisse aus dem Workshop:

Speziell bei transversalen Handlungskompetenzen sind Meilensteine und Bewertungskriterien nicht objektiv messbar. Zu beobachten ist vielmehr der Prozess der Entwicklung. Eine Entwicklung, die nie abgeschlossen ist.

Die Kunst ist,

- zu erkennen, wann die Lernenden wie gefördert werden sollen
- Überforderungen im Voraus zu erkennen und,
- wenn die Lernenden überfordert waren, diese Erfahrungen für die Reflexion zu nutzen

lehren – prüfen - bewerten

Meilensteinen und Bewertungskriterien

Grobe Anhaltspunkte:

- bei Lehrstart braucht es eine Einführung in Strukturen und Richtlinien
- das Team dient als Vorbild, es lebt die Werte und Haltungen vor
- durch begleiten und beobachten können die Lernenden Gelerntes verstehen
- durch eigene Erfahrungen verbunden mit Feedback und Reflexion entwickeln sie ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten
- sie werden dadurch selbständiger und erkennen auch ihre Grenzen
- mit der Zeit entwickeln sie ihren persönlichen Stil

lehren – prüfen - bewerten

Aufgabe 2: Transfermöglichkeiten zwischen den Lernorten

Gesammelte Ideen aus dem Workshop

- Teamsitzungen, Fallbesprechungen, Theorieinputs, Besprechen von Prüfungen oder Rückmeldungen aus dem üK eignen sich für den Transfer aus Schule und üK
- betriebsinterne Vorlagen, Konzepte, Richtlinien können für den Transfer vom Betrieb in Schule / üK verwendet werden
- Berufsbildende dürfen sowohl am BGS als auch im üK nach Anmeldung hospitieren
- Ein «kollegiales Hospitieren» (Lernende untereinander, von Betrieb zu Betrieb) könnte spannendes Potenzial bieten (eine Weiterführung des Gedankens wird im Kernteam diskutiert werden)

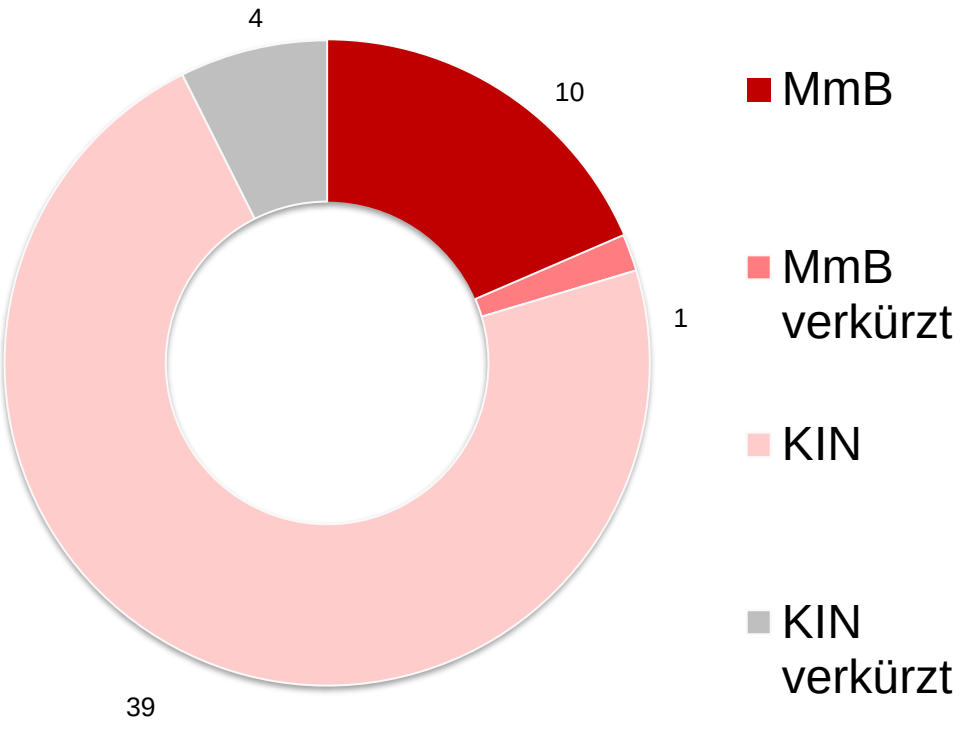
OdA
Gesundheit und Soziales
Graubünden

b·gs

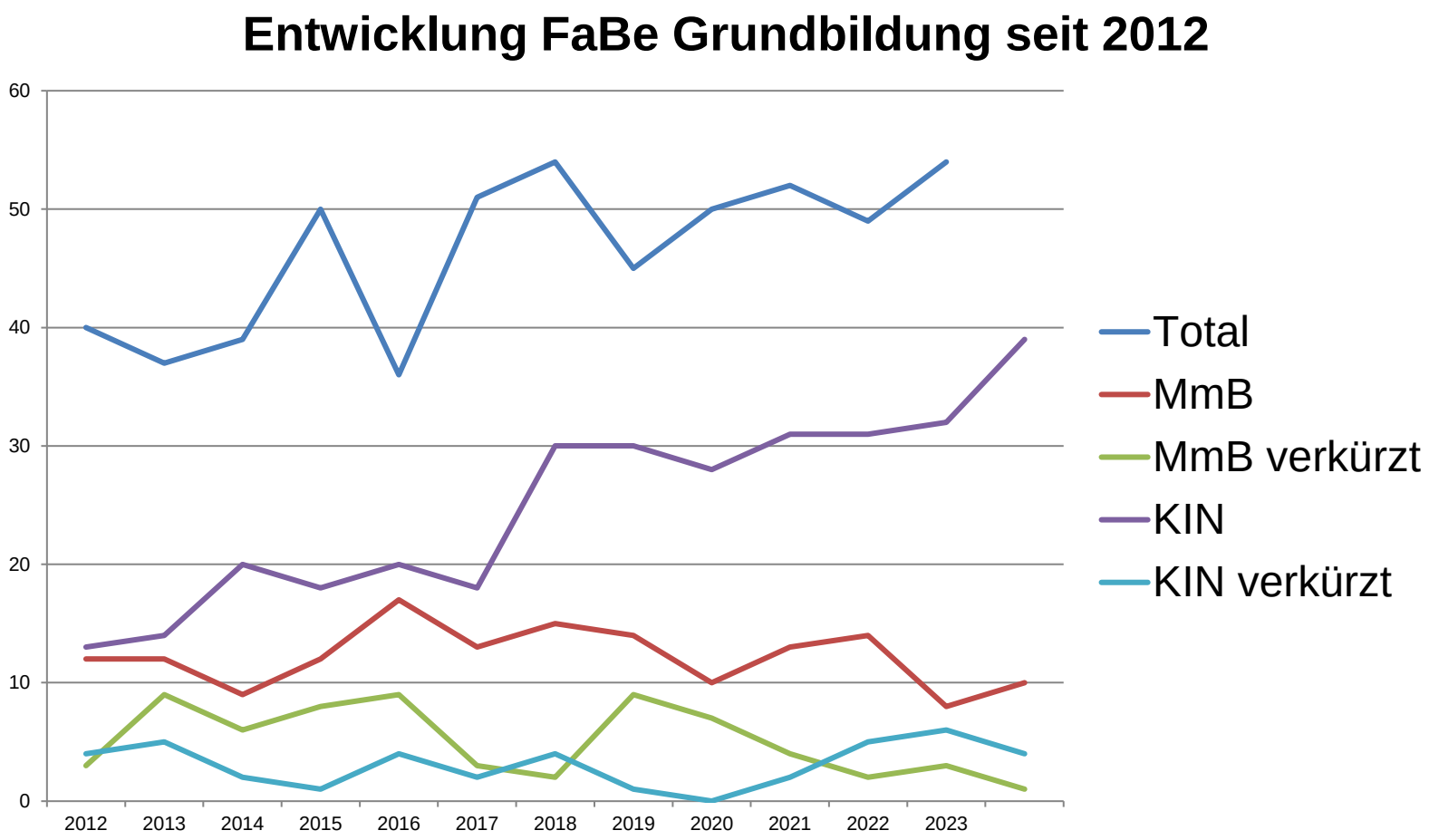
Kurzinfos aus der OdA G+S

Lehrstellenzahlen Grundbildung

FaBe Grundbildung 2023: 54 Lernende



Lehrstellenzahlen Grundbildung



Das QV nach den revidierten Bildungsgrundlagen auf einen Blick

Vorgegebene Praktische Arbeit

40% gewichtet; Fallnote (=muss genügend sein, damit QV bestanden)
Dauer: 4h
Ort: im Betrieb

Praxisaufgabe 1
15 Minuten
Erläuterung des betrieblichen Kontexts und der nachfolgenden Aufgaben

Praxisaufgaben 2, 3 und 4
je 30 bis max. 105 Minuten, total 2h45min.
Vorgegebene Aufgaben im Kontakt mit den betreuten Personen

Vorbereitung Fachgespräch
30 Minuten
Reflexion der durchgeführten Praxisaufgaben nach Vorgaben (Kandidat:in)

Fachgespräch
30 Minuten
- 10 Minuten Präsentation der Reflexion (Kandidat:in)
- Ca. 5 Minuten Fragen der Expert:innen zur Reflexion
- Ca. 15 Minuten fachliche Fragen der Expert:innen zur Ausführung der Praxisaufgaben

Berufskenntnisse

20% gewichtet
Dauer: 3h
Ort: in der Berufsfachschule

Schriftliche Prüfung
120 Minuten
Handlungskompetenzen aus dem Bildungsplan (allgemein):
- Anwenden von transversalen Kompetenzen
- Begleiten im Alltag
- Ermöglichen von Autonomie und Partizipation
- Arbeiten in einer Organisation

Schriftliche Prüfung
60 Minuten
Handlungskompetenzen aus dem Bildungsplan (fachrichtungsspezifisch):
- Handeln in spezifischen Begleitsituationen
- Unterstützen von Bildung und Entwicklung, Erhalten und Fördern von Lebensqualität

Allgemeinbildung

20% gewichtet

Erfahrungsnote

20% gewichtet
Note aus dem Berufskenntnisse-Unterricht

Qualifikationsverfahren 2024

Daten Schulung verantwortliche Fachkraft

13. oder 14. November 2023

- Ausführungsbestimmungen QV FaBe
- Unterlagen zum QV bei SavoirSocial

Qualifikationsverfahren 2024

- Die verantwortliche Fachkraft ist gemeinsam mit der zu prüfenden Person in der Vorbereitung integriert und am Tag der Prüfung nur für die Organisation im Hintergrund zuständig.
- Sie garantiert das Einhalten der Rahmenbedingungen
- Für die Prüfung werden gleichzeitig zwei ruhige Räume benötigt für die Vorbereitung zum Fachgespräch: für Kandidaten und Expertenteams
- Der Termin wird von der Prüfungskommission vorgegeben.

Qualifikationsverfahren 2024 - PKOrg

- grundsätzlich für vF weniger Aufgaben im Bereich QV
- Schritt «detaillierte Aufgabenstellung» muss Kandidat/in erledigen
- Inhalt Praxisaufgabe auf Richtigkeit prüfen und signieren durch vF
- Schritte im PkOrg sind angepasst
- letztjähriges Login funktioniert nicht mehr → Login-Verfahren (Registrierung im PKOrg) immer noch gleich
- angepasste Ablaufbeschreibung und VPA-Schulungen

Berufsmarketing

Fiutscher

Berufsmarketing

Fa-Best Final 2023 FaBe

Erstmalige Durchführung einer Schweizermeisterschaft

2. Platz für Vanessa Burkhart aus Graubünden

Berufsmarketing

kantonale Berufsmeisterschaften 2024

Nach den Meisterschaften ist vor den Meisterschaften…

- Evaluation und Vorstellung in Konferenzen
- Möglichkeit für regionale Teilnahme 2024 besteht grundsätzlich (Zusammenarbeit mit OdA Gesundheit Soziales St. Gallen)
- Start Anmeldeverfahren bei definitiver Durchführung ab ca. Februar 2024
- Diskussionen auf nationaler Ebene, ob 2025 Teilnahme an SwissSkills

Informationen vom BGS

Beschulung Glarner Lernende

Die Glarner FaBe - Lernenden ab Lehrstart 2024 werden nicht mehr am BGS Chur beschult, sondern im Glarnerland. Das hat zur Folge, dass die BGS-Klasse FaBe MmB (Kanton Graubünden) möglicherweise eine kritische Untergrenze erreicht. Um zu verhindern, dass FaBe MmB nicht mehr als separate Klasse geführt werden kann, ist es wichtig, dass Betriebe MmB vermehrt Lehrstellen für die Grundbildung anbieten und besetzen.

Informationen vom BGS

Auslandpraktika für FaBe Lernende

Im Zusammenhang mit dem Austausch mit der Berufsfachschule Melle (D) und den Erfahrungen Auslandpraktika FaGe sollen ab 2025 auch Auslandpraktika für FaBe-Lernende angeboten werden. Aktuell hat das GIUVAULTA Zentrum für Sonderpädagogik Interesse bekundet. Wir werden im Frühjahr 2024 die Betriebe informieren. Ebenfalls gesucht sind Betriebe, welche Lernende aus Deutschland für ein Praktikum aufnehmen würden.

Wohnen in Chur für auswärtige Lernende

Danke für Ihr Interesse und auf Wiedersehen!

OdA
Gesundheit und Soziales
Graubünden

b·gs